

> Sich Gedanken über die Zeit nach der Pensionierung zu machen, ist keine Frage des Alters.



Vorsorgen
und Steuern
sparen.

Private Vorsorge 3a

Profitieren Sie mit dem Vorsorgekonto 3a von tieferen Steuern.

Sparer mit BVG-Pensionskasse können jährlich den gesetzlich erlaubten Maximalbetrag von CHF 7'056 in die Säule 3a einzahlen. Personen ohne BVG-Pensionskasse dürfen 20% des Erwerbseinkommens bis maximal CHF 35'280 für die Einzahlung verwenden.

Vorteile

- > Steuerersparnis
- > Vorzugszins
- > spesenfreie Kontoführung
- > kein Einzahlungszwang
- > Verwendung für selbst genutztes Wohneigentum
- > zusätzliches Ertragspotenzial bei Wertschriftenlösungen

Auf einen Blick

- > jährliche Einzahlung (bis Maximalbetrag) von steuerbarem Einkommen abzugsfähig
- > keine Einkommens- und Verrechnungssteuer auf Zinserträgen
- > während Laufzeit keine Vermögenssteuer auf Kapital
- > reduzierter Steuersatz bei Kapitalauszahlung
- > je nach Domizilkanton mehrere Vorsorgekonti lohnenswert
- > gestaffelter Kapitalbezug (Steuervorteil)

Beispiel der Steuerersparnis

Ort	Steuerbares Einkommen		Total Steuern		Steuerersparnis
	ohne 3a	mit 3a	ohne 3a	mit 3a	
Arth-Goldau	CHF 55'000	CHF 47'944	CHF 5'883	CHF 4'820	CHF 1'063
Engelberg	CHF 55'000	CHF 47'944	CHF 8'498	CHF 7'287	CHF 1'211
Ingenbohl	CHF 55'000	CHF 47'944	CHF 6'040	CHF 4'950	CHF 1'090
Küssnacht	CHF 55'000	CHF 47'944	CHF 5'334	CHF 4'361	CHF 973
Schwyz	CHF 55'000	CHF 47'944	CHF 6'275	CHF 5'147	CHF 1'128
Stans	CHF 55'000	CHF 47'944	CHF 6'841	CHF 5'417	CHF 1'424

Annahme für Berechnung: Erwerbstätige/r mit BVG-Pensionskasse, Einzahlung von CHF 7'056, alleinstehend, katholisch. Angaben ohne Gewähr. Quelle: Eidgenössische Steuerverwaltung

Tipp: Mit dem Wertschriftensparen können Sie Ihre Ertragschancen steigern. Sie nehmen am Finanzmarkt teil und profitieren von dessen Erfolg. Der Anlagehorizont sollte mindestens 5 Jahre betragen.